



# Der Neubau wurde übergeben.

Nach einer zwölfmonatigen Bauzeit wurde der Neubau der Bürstenfabrik Edi Baur AG termingerecht fertig gestellt und übergeben. Das Gebäude besticht durch seine eindeutige, klare Haltung. Systematische Erschliessungen verbinden die Administration und die Spedition im Kopfbau der Anlage mit den Produktions- und Lagerräumen im rückwärtigen Teil. Präzise platzierte Oblichter lassen Tageslicht entlang den Rückwänden der beiden Treppenhäuser bis ins Untergeschoss fallen und ergeben so den Bezug zum Himmel. Runde Oblichter über der inneren Gangzone im Bürogeschoss akzentuieren den konzeptionellen Aufbau des Gebäudes. Sanftes Tageslicht dringt durch die vorgehängten Beschattungselemente aus Aluminiumgitterrosten in das Bürstenmuseum und erzeugt auf den Raumboflächen ein sich immer wieder veränderndes Bild von Licht und Schatten. Das konsequente architektonische und funktionelle Konzept wird durch ein unterstützendes Farbkonzept und eine zurückhaltende, trotzdem aber bestimmende Signaletik noch zusätzlich verstärkt.

---

## **Neubau Bürstenfabrik Edi Baur AG, Fehraltorf**

Auftraggeber: Edi Baur AG, Fehraltorf | Realisierung: 2002 bis 2004

Baukosten: CHF 5,88 Mio. | Nutzfläche: 4950 m<sup>2</sup> | Volumen: 23 360 m<sup>3</sup>

**ARCHITEKTEN**

Von der Vision bis zur Realisation

CH Architekten AG | Geissbühlstrasse 15 | 8604 Volketswil

Telefon +41 43 399 30 40 | Fax +41 43 399 30 50

E-Mail: [info@ch-architekten.ch](mailto:info@ch-architekten.ch) | Internet: [www.ch-architekten.ch](http://www.ch-architekten.ch)